



# KREIS

Bürger-Broschüre

# DUREN



# KREIS DÜREN

... WIR MACHEN DAS!



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

„Kreis Düren – wir machen das!“ Mit unserem Slogan präsentieren wir uns als moderner, flexibler Dienstleistungsbetrieb für die Menschen im Kreis Düren. Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Überblick über unser Leistungsspektrum geben, das seit jeher sehr groß ist. Von A wie Abfallwirtschaft bis Z wie Zulassungsstelle spannt sich der Bogen. Und ständig kommen neue Aufgaben hinzu.

Diese Broschüre liefert Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, grundlegende Informationen über die Kreisverwaltung und den Kreis Düren mit seinen 15 Städten und Gemeinden. Ich bin mir sicher, dass Ihnen das Heft lange Zeit nützlich sein wird. Wenn Sie mehr erfahren möchten, sprechen Sie bitte meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an und nutzen Sie unser Informationsangebot im Internet, das Sie unter [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de) finden.

Allen, die zum Zustandekommen dieser Broschüre beigetragen haben, gilt mein herzlicher Dank.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen Ihr

**Wolfgang Spelthahn**  
Landrat des Kreises Düren

## INHALT

Der Kreis Düren: Ein Blick in die Geschichte des Kreises Düren	3
Ein Kreis - viele Aufgaben	6
Das Wappen und das Logo des Kreises	9
Verwaltungsgliederung	10
Der Kreistag und die Ausschüsse	12
Städte und Gemeinden im Kreis Düren	16
Die job-com	24
Das Info-Center	26
Wirtschaft im Kreis	28
Die Kreisverwaltung von A bis Z	31
Sehenswertes im Kreis Düren	36

## Impressum

**Herausgeber:** Landrat des Kreises Düren, **Redaktion:** Pressestelle des Kreises Düren, Josef Kreutzer sowie W.V.G. Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Ulrich C. Kronenberg, **Verlag:** W.V.G. Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Ferdinand-Clasen-Str. 21, 41812 Erkelenz, [www.hs-woche.de](http://www.hs-woche.de), **Auflage:** 5.000 Exemplare

# An der Rur lässt sich's prima leben

**Blick in die Geschichte: Schon vor 7000 Jahren fühlten sich hier die Menschen wohl**

Im Kreis Düren lässt es sich prima leben und arbeiten. „Lillith“ kann das bezeugen. Die junge Frau – oder das, was nach sieben Jahrtausenden von ihr erhalten blieb – wurde im Herbst 2010 bei archäologischen Ausgrabungen auf der künftigen Trasse der A 4 bei Düren-Arnoldweiler entdeckt. Der Fund war eine archäologische Sensation: Der tonhaltige Lössboden hatte ihr Skelett so hervorragend konserviert, dass es nun als das besterhaltene aus der Zeit der ersten sesshaften Bauern im Rheinland gilt. Lillith (benannt nach der Urmutter der Menschheit bei den Sumerern) war

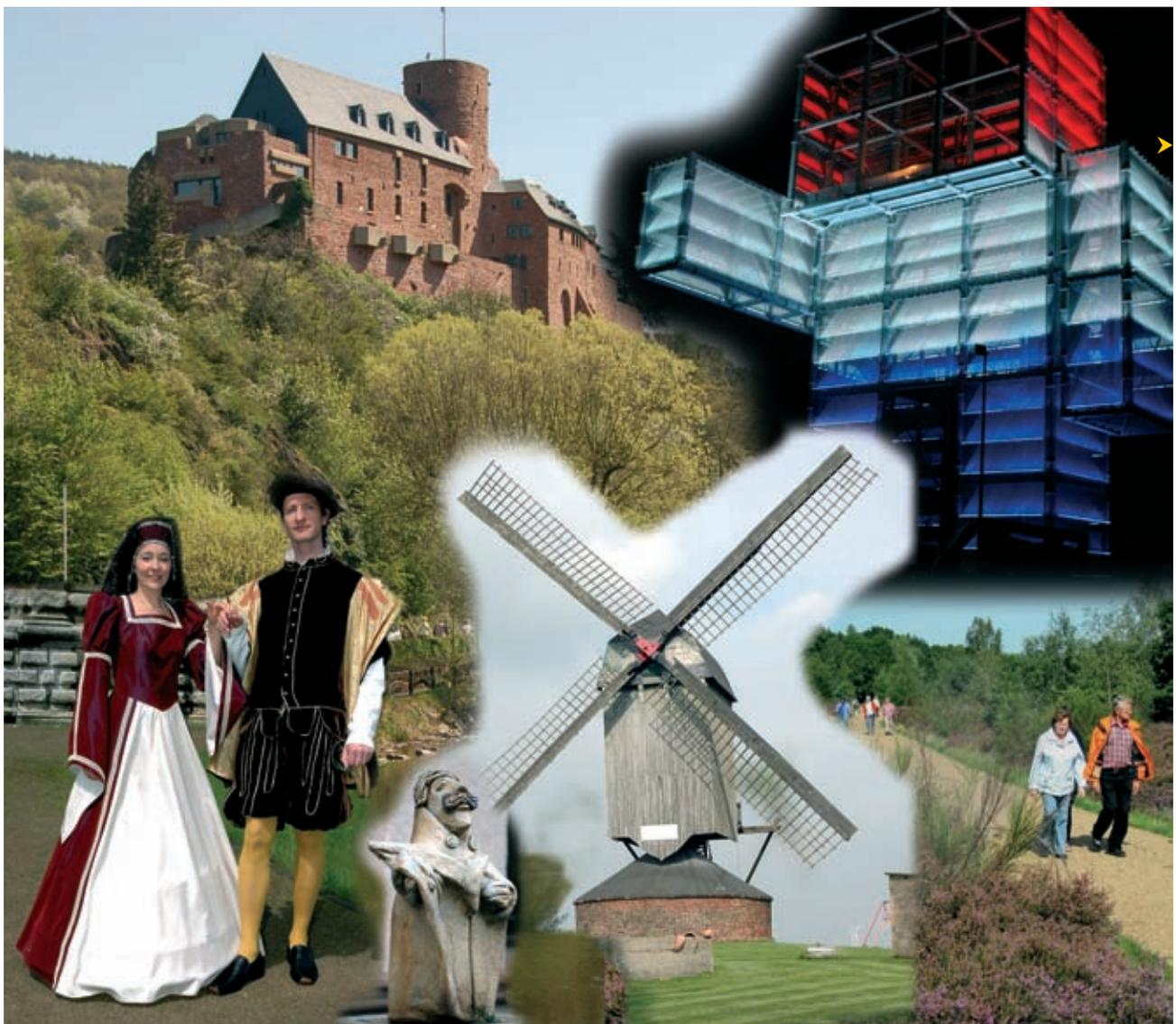
Bewohnerin eines jungsteinzeitlichen Dorfes aus der Zeit um 5200 bis 4900 v. Chr., bei dem die Wissenschaftler 200 weitere Gräber fanden. Damit ist klar: Wo Jahrtausende später der Kreis Düren sein sollte, fanden die Nomaden lange vor unserer Zeitrechnung so hervorragende Lebensbedingungen vor, dass sie beschlossen, sich dort dauerhaft einzurichten.

## **Die Römer hinterließen im Kreis Düren ihre Spuren**

Damit war der Anfang gemacht. Später hinterließen die Römer im

Kreis Düren ihre Spuren. Auch sie richteten sich behaglich ein. Davon zeugt zum Beispiel jene meisterlich verlegte Wasserleitung in der Drover Heide, die das kühle Nass einer Quelle bei Drove zu einer Villa Rustica bei Soller gebracht hat. Rund zwei Kilometer galt es dabei unterirdisch zu überbrücken.

Die Zeugnisse mittelalterlicher Siedlungsgeschichte sind an der Rur nicht zu übersehen. Am imposantesten sind die Burgen im Rurtal, steinerne Zeugen einer bewegten Zeit. Die Burg Nideggen, im 12. Jahrhundert als Wohnsitz der mächtigen Grafen von Jülich





**Einzigartiges Bauwerk: die Zitadelle in Jülich**

erbaut, galt im Mittelalter als uneinnehmbar. Der Palas wurde als einer der größten Saalbauten diesseits der Alpen gerühmt.

Gesiedelt wurde vornehmlich an den Ufern der Rur, die den Kreis Düren von Süd nach Nord durchfließt, viele Orte säumten ihren Lauf. Wasser ist Leben und Leben ist Wirtschaft. Durch das Anlegen von Mühlenteichen machten sich

die Menschen das weiche Wasser nutzbar, eine Papierindustrie von Weltruf entstand.

Für die Verbrechen des Nazi-Regimes bezahlten Düren und Jülich einen schrecklichen Preis. Beide Städte versanken im November 1944 in Schutt und Asche, kaum ein Stein blieb auf dem anderen stehen.

Heute leben rund 270.000 Menschen innerhalb der 236 Kilometer langen Grenzen des Kreises Düren. 15 Städte und Gemeinden finden sich auf dem rund 940 Quadratkilometer großen Kreisgebiet, das verkehrsgünstig im Städtedreieck Aachen-Düsseldorf-Köln/Bonn liegt. Mit der Errichtung des Regierungsbezirks Aachen waren 1816 die Kreise Düren und Jülich entstanden.



### **15 Städte und Gemeinden bilden den Kreis Düren**

Am 1. Januar 1972 brachte die kommunale Neugliederung die beiden Kreise zusammen. Der heutige Kreis Düren besteht weitgehend aus diesen beiden Altkreisen. Zwei Änderungen sollte es noch geben: Heimbach erlangte im August 1972 nach einem Urteil des Landesverfassungsgerichtshofes seine Selbstständigkeit zurück; 1975 wurden die Orte Wissersheim, Pingsheim und Dorweiler in die Gemeinde Nörvenich eingegliedert. Damit hatte der Kreis Düren seine heutige Gestalt.

Er wird gebildet aus den fünf Städten Düren, Heimbach, Jülich, Linnich und Nideggen sowie den zehn Gemeinden Aldenhoven, Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich, Titz und Vettweiß.



GUTE GESPRÄCHE MIT PARTNERN, NACHBARN UND BESUCHERN.

# INFORMATIONSZENTRUM AM KRAFTWERK WEISWEILER.

An jedem ersten Sonntag im Monat lädt RWE Power von 10 bis 17 Uhr zu einem Besuch im neuen Informationszentrum am Kraftwerk Weisweiler ein: Im Ausstellungsbereich können sich große und kleine Besucher anschaulich über die Arbeit von RWE Power im Tagebau Inden und im Kraftwerk Weisweiler informieren.

Informationszentrum am Kraftwerk Weisweiler, Am Kraftwerk 17, Eschweiler-Weisweiler

Wir vermitteln Betriebsbesichtigungen in den Tagebau Inden und in das Kraftwerk Weisweiler. Termine unter 02271 751-20043 oder im Internet unter [www.rwe.com/informationszentrum-weisweiler](http://www.rwe.com/informationszentrum-weisweiler)

# Ein Kreis – viele Aufgaben

## Einer für alle: Im Kreishaus laufen zahlreiche Fäden zusammen

Unser Leben ist herrlich normal. Normal ist sauberes Trinkwasser, normal ist Fleisch bedenkenlos genießbar, normal sind Feuerwehr und Rettungswagen schon wenige Minuten nach einem Unglück zur Stelle. Normal ist jedes Auto ordentlich zugelassen, sind die Sträucher an den Straßenrändern gestutzt, wird Müll ordnungsgemäß entsorgt. Normal wird Alten und Kranken geholfen, werden Langzeitarbeitslose unterstützt und gefördert, gehen Kinder zur Schule. Das alles ist normal, aber nicht natürlich, sondern organisiert. „Produzent“ dieser angenehmen Normalität ist maßgeblich der Kreis Düren. Seine rund 1000 Mitarbeiter (Stand Januar 2011) sorgen dafür, dass das (öffentliche) Leben in geregelten Bahnen verläuft und Hilfe bekommt, wer Hilfe benötigt. Das ist gut zu wissen, denn das lässt einen ruhig schlafen.

Doch was ist ein Kreis? Man könnte Kreis mit Bürgernähe überset-

zen. Denn gäbe es in Deutschland nur Stadt, Land und Staat, dann klaffte dazwischen eine beträchtliche Lücke. Zahlen erhellen das: Rund 11.500 Städte und Gemeinden gibt es, 16 Bundesländer und einen deutschen Staat. Wo siedelte man die Leistungen und Dienstleistungen an? 11.500-mal nah oder 16-mal fern?

Die Lösung liegt dazwischen. Also hat man den Zirkel angesetzt und neue „Kreise“ gezogen. Nach dem Motto „einer für alle“ nehmen die Kreise bestimmte Aufgaben gebündelt für ihre Kommunen wahr. So gibt es im Kreis Düren – dem von A wie Aldenhoven bis V wie Vettweiß 15 Städte und Gemeinden angehören – zum Beispiel nicht 15 Straßenverkehrsämter, nicht 15 Gesundheitsämter und nicht 15 Ämter für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, sondern jeweils nur eins. Unter dem Strich ist diese Bündelung kostengünstiger, als wenn jeder alles selbst machen würde. Auf diese Weise sind der Kreis und

seine Kommunen eng verzahnt; man ist eine kommunale Familie. „Familienangelegenheiten“ regelt man – unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Normen – in eigener Verantwortung. Dabei wird die Arbeit geteilt. Die Städte und Gemeinden kümmern sich um lokale Angelegenheiten, die nur ihre Bürger betreffen, die Kreise haben naturgemäß einen größeren Aktionsradius, da sie das Wohl aller Familienmitglieder im Auge haben.

Der ländlich geprägte Kreis Düren weist eine Besonderheit auf. Etwa ein Drittel seiner rund 270.000 Einwohner lebt in der Kreisstadt Düren. Die 14 anderen Städte und Gemeinden sind deutlich kleiner. Zweitgrößte Kommune ist Jülich mit rund 33.000 Einwohnern, Heimbach gilt mit seinen rund 4500 Bürgern sogar als kleinste Stadt in NRW. Diese Besonderheit wird bei der Aufgabenverteilung zwischen dem Kreis Düren und seinen Kommunen berücksichtigt. So übernimmt der Kreis für die kleineren Kommunen mehr



Die Kreisverwaltung in Düren:  
Hier wird Bürgerservice großgeschrieben.

Aufgaben als für die großen. Die Stadt Düren etwa verfügt über ein eigenes Jugendamt und ein eigenes Bauordnungsamt.

Leiter der Kreisverwaltung ist Landrat Wolfgang Spelthahn, sein allgemeiner Vertreter Kreisdirektor Georg Beyß. Der Kreis Düren erfüllt mit seinen 1.000 Mitarbeitern eine Vielzahl von Aufgaben. Die Palette reicht von A wie Abfall bis Z wie die Zulassung von Kraftfahrzeugen. Um möglichst effektiv arbeiten zu können, sind die Fachämter der Kreisverwaltung in fünf Dezernate gegliedert.

Zum Aufgabenspektrum des Kreises Düren zählt beispielsweise das Gesundheitswesen. Ein Begriff, viele Leistungen: Der umfassende Gesundheitsschutz besteht aus einem Meldewesen für Infektionskrankheiten, das eine schnelle Erfassung und sofortige, wirksame Reaktion in Fällen von massenhaft auftretenden Infektionskrankheiten gewährleistet. Die Überwachung von Trinkwasser, Badeseen und Schwimmbädern gehören ebenso dazu wie die der Krankenhäuser und operierenden Praxen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Kindern und Jugendlichen. Schuleingangsuntersuchungen und Schulzahn-



*Die Rettungsleitstelle des Kreises Düren koordiniert täglich über 100 Notfalleinsätze.*

ärzte sind hier zwei Stichworte. Rat und Hilfe finden im Gesundheitsamt psychisch Kranke ebenso wie Suchtabhängige. Aids-Beratung und Impfwesen sind weitere Leistungen. Sehr umfangreich ist die Gutachtertätigkeit. Ergänzt wird das Spektrum durch Aufklärungs- und Prophylaxearbeit. Zur effektiven Arbeit ist zudem eine umfassende Gesundheitsberichterstattung notwendig, der Austausch mit anderen

Institutionen erfolgt in der Gesundheitskonferenz. Ähnlich verästelt wie das Gesundheitswesen sind auch die Arbeitsbereiche Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Feuerschutz und Rettungswesen, Bauordnung, Vermessungen und Liegenschaftskataster, Straßenverkehrswesen sowie Gewässer-, Natur- und Landschaftsschutz. Der Kreis Düren wacht zudem über das Wohl von Kindern, unterstützt Familien, fördert Jugend- und Seniorenarbeit. Er beaufsichtigt Altenheime, Kindergärten und Schulen. Er ist Träger von vier Berufskollegs, fünf Förderschulen, einer Volkshochschule und unterhält überdies gut 200 Kilometer Kreisstraßen. Er fördert Kultur und Sport und – seit Anfang 2011 – auch die Wirtschaft im Kreis Düren. Das Kreishaus ist zudem Anlaufstelle für Schwerbehinderte, Bedürftige, Langzeitarbeitslose und Pflegebedürftige.



*Lebenslanges Lernen: Der Kreis Düren trägt mit seiner Seniorenarbeit dem demografischen Wandel Rechnung.*

So vielfältig die Aufgaben des Kreises, so vielfältig sind die Berufe seiner Mitarbeiter. Neben den reinen Verwaltungsfachleuten beschäftigt die Kreisverwaltung Ärzte, Tierärzte, Arzthelfer, Psychologen, Sozialpädagogen, Vermessungsingenieure und -techniker, Bauingenieure, Biologen,

Lebensmittelkontrolleure, Pädagogen, Straßenwärter, Juristen, Finanzfachleute und viele mehr. Das Gros – etwa Dreiviertel – der im Kreishaus Tätigen zählt zur Gruppe der Angestellten im Öffentlichen Dienst, weniger als ein Viertel ist verbeamtet.

Zum Wohle seiner Bürger war der Kreis Düren ein ums andere Mal Vorreiter im Lande oder wurde von Dritten für sein Engagement ausgezeichnet. Ob Gründung eines regionalen Bildungsnetzwerkes oder die Einrichtung von Pflegestützpunkten, ob kostenlose Mahlzeiten für bedürftige Kindergartenkinder, die breit angelegte Förderung von Migranten oder das entschiedene Eintreten für Demokratie und gegen Extremismus, ob das Einbeziehen von Ehrenamtlern in Seniorenarbeit oder Familienförderung – immer wieder hieß und heißt es: „Kreis Düren – wir machen das!“ Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises Düren ist das normal.



*oben: Service im Straßenverkehrsamt  
unten: Kontrolle von Lebensmitteln*



**Wir schaffen Zukunft**

 **indeland**

indeland ist Leidenschaft indeland ist Perspektive indeland ist Natur

[www.indeland.de](http://www.indeland.de)



Viele sprechen von Teppichboden.

**Profis sagen einfach: ANKER**



Überall da, wo höchste Anforderungen an Qualität und Ästhetik gestellt werden.

Zum Beispiel:

- im Bundestag, Berlin
- in der New City Hall, London
- im World Port Center, Rotterdam
- in der Nationalgalerie, Berlin
- im Transrapid, Shanghai
- in den Flugzeugen vieler Airlines wie Lufthansa, Condor, Air Berlin, German Wings

sowie in zahlreichen Banken, Verwaltungen, Hotels, Kaufhäusern, Kliniken usw.

**ANKER-TEPPICHBODEN**  
Gebr. Schoeller GmbH + Co. KG  
Postfach 10 19 26  
D - 52319 Düren  
Telefon +49 (0) 24 21/804-0  
Telefax +49 (0) 24 21/804-200

Export  
Phone +49 24 21/804-216  
Fax +49 24 21/804-309  
anker@anker-dueren.de  
www.anker-teppichboden.de

# Das Wappen des Kreises



Das Wappen lässt viel von der gemeinsamen Geschichte erkennen: Der Schild, von Gold (= Gelb) und Blau geteilt, zeigt oben einen wachsenden schwarzen Löwen mit roter Zunge, unten einen silbernen (= weißen) Bogen Papier mit einem aufliegenden schwarzen D (für Düren). Der wachsende Löwe deutet hin auf das Wappenzeichen der früheren Landesherren des Dürener Gebietes, der Herzöge von Jülich, die den springenden schwarzen Löwen im Schilde führten.

Graf Wilhelm II. von Jülich heiratete Alveradis, die Tochter des Grafen Albert von Maubach, und erbte nach dessen Tod 1177 die Grafschaft Maubach. Sie war die erste Erwerbung der Jülicher im Dürener Land. Bis 1423 war nach und nach das gesamte Kreisgebiet in deren Besitz übergegangen. Um 1185 baute Graf Wilhelm II. als neue Residenz die trutzige Festung Nideggen, eine der ältesten und machtvollsten Jülicher Burgen, welche – obwohl durch Kriegsereignisse und Erdbeben vom 16. bis 18. Jahrhundert zur Ruine geworden – doch ein hervorragendes Wahrzeichen aus der glanzvollen Herrscherzeit der Grafen von Jülich geblieben ist.

Die freie Reichsstadt Düren wurde 1246 vom Kaiser Friedrich II. durch dessen Sohn, König Konrad IV., an

den Grafen Wilhelm IV. von Jülich verpfändet. Diese Pfandschaft wurde vom Reiche niemals eingelöst, so dass Düren dauernd im Herzogtum Jülich verblieb.

Der weiße Bogen Papier würdigt die bereits seit der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts für das Dürener Land nachweisbare Papiermacherindustrie, die in dem reinen Wasser der Rur so günstige Voraussetzungen fand und Feinpapiere entwickelte, die Weltruf genießen.

Die Verwendung des Kreiswappens (etwa durch Vereine) bedarf der Genehmigung, die es auf Antrag gibt:

Kreisverwaltung Düren  
Bismarckstraße 16  
52351 Düren

Tel. 02421 - 22 23 61  
Fax. 02421 - 22 10 11  
E-Mail: amt02@kreis-dueren.de

# Das Logo des Kreises

Das Logo des Kreises Düren wurde zum 1. Mai 1999 eingeführt. Es besteht aus vier Teilen: dem schwarzen Schrifttyp, der blauen gewellten Linie, die die Rur darstellt, sowie dem gelben Bogen, der als Symbol der Eifel mit ihrer Hügellandschaft steht. 2007 wurde das Logo um den neuen Slogan ergänzt: ... wir machen das!



## Latschen spar ich mir

mein Ticket  
für Bus und Bahn



weiter Weg  
nicht mein Ding  
Tages-Ticket  
einfach eingestiegen  
clever unterwegs



Entspannt im AVV



# 1000-mal Dienst am Kunden

## Die Kreisverwaltung ist in fünf Dezernate gegliedert

Langzeitarbeitslosigkeit, Elterngeld, Schwerbehindertenstelle, Seniorenarbeit: Das Kreishaus ist mit seinen neuen Aufgaben über die Jahre gewachsen. Rund 1000 Mitarbeiter zählt die Kreisverwaltung Düren heute (Stand Januar 2011). Geleitet wird sie von Landrat Wolfgang Spelthahn. Sein Allgemeiner Vertreter ist Kreisdirektor Georg Beyß. Um die Kreisverwaltung effektiv führen zu können, sind die zahlreichen Fachämter und Stabsstellen in fünf Dezernate zusammengefasst.

**Das Dezernat I** wird von Peter Kaptain geleitet. Ihm gehören das Amt für zentrale Verwaltungsaufgaben (u.a. Personalentwicklung und -verwaltung), die Kommunalaufsicht, das Rechnungsprüfungsamt, das Amt für Technikunter-

stützte Informationsverarbeitung, das Zentrale Gebäudemanagement und das Amt für Feuerchutz und Rettungswesen an.

Kreiskämmerer Dirk Hürtgen ist zugleich Leiter des **Dezernats II**. Es umfasst die Kämmererei, das Ordnungsamt, das Straßenverkehrsamt, das Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz sowie das Gesundheitsamt.

Kreisdirektor Georg Beyß führt das **Dezernat III**. Dazu gehören die job-com, das mit Abstand größte Fachamt der Kreisverwaltung, sowie das Sozialamt.

Das von Hans Martin Steins geleitete **Dezernat IV** wird auch als Technisches Dezernat bezeichnet. Ihm gehören das Amt für Kreis-

entwicklung und -straßen, das Vermessungs- und Katasteramt, das Amt für Recht, Bauordnung und Wohnungswesen, das Amt für Wasser, Abfall und Umwelt sowie das Amt für Landschaftspflege und Naturschutz an.

Landrat Wolfgang Spelthahn führt das **Dezernat V**. Es besteht aus dem Amt für Chancengleichheit, Familie und Senioren, dem Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport sowie dem Jugendamt. Überdies sind ihm die Stabsstellen für Kreistagsangelegenheiten und Repräsentationsaufgaben sowie für Migrationsangelegenheiten und der Bereich Landratsbüro und Pressearbeit zugeordnet. Darüber hinaus ist der Landrat der Leiter der Kreispolizeibehörde.



Die Dezernatsleiter des Kreises Düren: Peter Kaptain, Dirk Hürtgen, Landrat Wolfgang Spelthahn, Kreisdirektor Georg Beyß und Hans Martin Steins (v.l.n.r.)

# Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel

„Neue Kunst in alten Mauern“. Mit diesem Slogan und einer hervorragenden internationalen Dozentencrew hat sich die 2009 eröffnete Bildungs- und Ausbildungseinrichtung schnell einen Namen gemacht. Inzwischen kommen bereits Gäste aus der gesamten Bundesrepublik und dem benachbarten Ausland zu ebenso entspannenden wie produktiven Studienaufenthalten auf die Burg Hengebach. In den modernen hellen Ateliers werden von 46 Dozentinnen und Dozenten aus dreizehn Nationen Techniken aller künstlerischen Gattungen vermittelt, wird den Studierenden geholfen, ihre autonome Handschrift zu entdecken bzw. daran zu arbeiten. Die Entfaltung von Kreativität ist das besondere Lehr- und Lernziel. Die Angebote – vom Cross-Over des chinesischen Künstlers Ren Rong bis zur Performance des slowakischen Pantomimen Milan Sladek, von der indonesischen Fotografin Jane Dunker bis zum deutschen Multitalent Otmar Alt – werden in Wochenend-, Mehrtages- und Wochenseminaren von Teilnehmern aller Generationen wahrgenommen. Ob professionelle Künstlerin oder ambitionierter Laie, ob Unternehmensberaterin oder Theologe, ob Handwerker oder Manager, ob Mediziner oder Richter, Schülerin oder Pensionär, das Interesse an künstlerischen non-

verbalen Ausdrucksmitteln, die Hinführung zu einer geschärften Wahrnehmung und die Unterstützung der eigenen Kreativität bringen jedem reichen Gewinn. Tage an Deutschlands schönst gelegener Kunstakademie – ganz in Ihrer Nähe – überzeugen einfach.

Bitte fordern Sie das Programmheft an oder:  
[www.kunstakademie-heimbach.de](http://www.kunstakademie-heimbach.de)



**MEIN ZIEL IST EINE MINUTE KUNST.**

Komm schon, lass es raus!  
Wir wecken den Künstler in dir.

Joe, 24, Düren, Mechaniker  
und Video-Artist.

[www.kunstakademie-heimbach.de](http://www.kunstakademie-heimbach.de)

## Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel

Akademiedirektor Prof. Dr. Frank Günter Zehnder  
Hengebachstraße 48; 52396 Heimbach

Fon: +49 (0)2446-80970-0

Fax: +49 (0)2446-80970-30

Email: [info@kunstakademie-heimbach.de](mailto:info@kunstakademie-heimbach.de)

Internet: [www.kunstakademie-heimbach.de](http://www.kunstakademie-heimbach.de)

### Studien in:

Malerei, Zeichnung, Skulptur und Keramik  
Druckgrafik, Foto - Film - Video, Performance

### Angesprochen sind:

Menschen aller Generationen, Nationen und Berufsgruppen,  
Kinder und Jugendliche, Einzelpersonen und Gruppen

**KREATIVITÄT** entfalten  
**BEGEGNUNGEN** erfahren

**AMBIENTE** erspüren  
**WISSEN** erweitern

**TECHNIKEN** erlernen  
**FREUDE** erleben

Bitte fordern Sie unser Programmheft an.  
Das Programm ist auch auf unserer Website einsehbar.

# Der Kreistag und die Ausschüsse

Alle fünf Jahre haben die Bürger die Wahl - Parlament entscheidet über den Etat

Über die Geschicke des Kreises Düren entscheidet der Kreistag. Die Kreistagsabgeordneten werden alle fünf Jahre von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Düren gewählt. Jeder Wähler hat eine Stimme, mit der er für einen der Kandidaten seines Wahlbezirkes sowie die Reserveliste von dessen Partei oder Wählergruppe votiert. 27 Kreistagsmitglieder ziehen als direkt gewählte Vertreter ihres Wahlkreises in den Kreistag ein, weitere 27 gelangen über die Reservelisten ins Parlament. Eine Fünf-Prozent-Hürde (Sperrklausel) gibt es bei der Kreistagswahl nicht.

Als oberstes Gremium des Kreises trifft der Kreistag wichtige Grundsatzenscheidungen, verabschie-

det den Kreishaushalt und setzt die Höhe der Kreisumlage fest. Damit bestimmt der Kreistag, wie viel Geld die Städte und Gemeinden an den Kreis überweisen müssen, damit er die ihm übertragenen Aufgaben erfüllen kann.

Die Sitzungen des Kreistages sind grundsätzlich öffentlich. Werden Personal-, Grundstücks- oder Vertragsangelegenheiten erörtert, finden die Beratungen hinter verschlossener Tür statt. Die Sitzungen des Kreistages werden vom Landrat geleitet, der in der Regel eine Stimme hat.

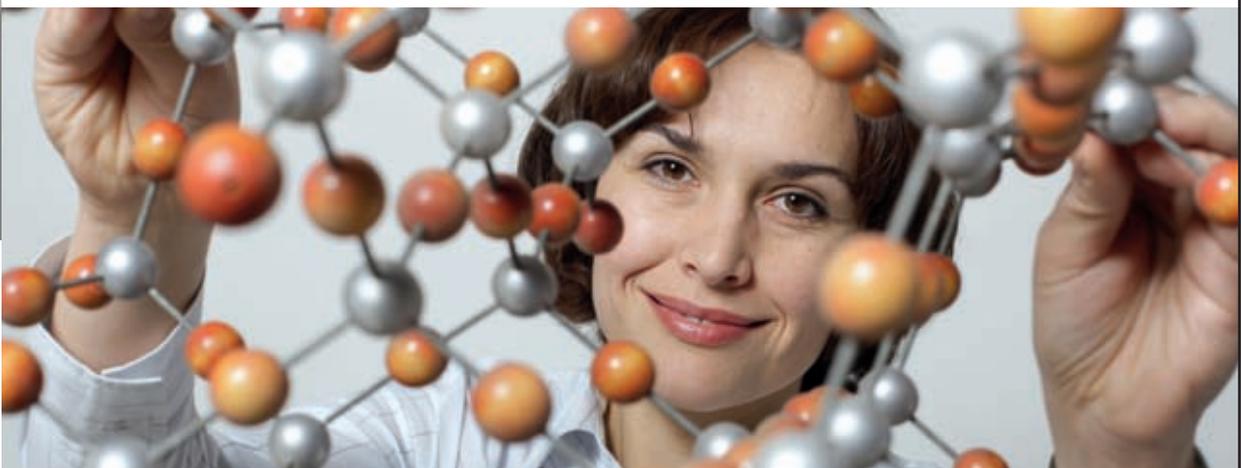
Der Landrat wird von den Wählern direkt für eine sechsjährige Amtszeit gewählt. Er ist hauptamtlich tätig, wobei er eine

Doppelfunktion als Verwaltungsleiter und oberster Repräsentant der Bürgerinnen und Bürger innehat.

Kreistag und Landrat wurden zuletzt am 30. August 2009 gewählt. Die Wahlperiode des Kreistages endet 2014, die des Landrates im Jahr 2015. Im Kreistag sind sieben Parteien / Wählergruppen vertreten, von denen sechs Fraktionsstatus haben. Die Fraktionsvorsitzenden sind Karl Schavier (CDU), Jens Bröker (SPD), Gudrun Zentis (Grüne), Rudi Frischmuth (FDP), Valentin Veithen (Die Linke) und Heinz Schaaf (Unabhängige Wählergemeinschaft).

Als besonderes Organ des Kreises spielt der Kreisausschuss eine wichtige Rolle. Er hat eigene

Wir forschen an den Schlüsseltechnologien für morgen in  
Gesundheit | Energie und Umwelt | Informationstechnologie



Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft

Lernen Sie unsere Forschung bei einem Besuch kennen

Kontakt:

Besucherservice

Telefon: 02461 61-4662

E-Mail: [besucher\\_uk@fz-juelich.de](mailto:besucher_uk@fz-juelich.de)

Internet: [www.fz-juelich.de](http://www.fz-juelich.de)



Entscheidungsbefugnisse, bereitet aber auch die Beschlüsse des Kreistages vor. Die Mitglieder des Kreisausschusses sind Ehrenbeamte. Der Kreisausschuss ist das Beschlussgremium für alle Angelegenheiten, die nicht dem Kreistag vorbehalten und nicht Geschäft der laufenden Verwaltung sind. Vorsitzender des Kreisausschusses ist ebenfalls der Landrat.

Der Kreistag bildet Fachausschüsse, von denen der Jugendhilfe- und der Rechnungsprüfungsausschuss zwingend vorgeschrieben sind. Darüber hinaus wurden gebildet: der Bauausschuss, der Integrations- und Migrationsausschuss, der Kultur- und Kreientwicklungsausschuss, der Schulausschuss, der Sozial- und Gesundheitsausschuss, der Sportausschuss sowie der Umwelt- und Landschaftspflegeausschuss.

## Die Wahl des Kreistages 2009

CDU	45,44 %	25 Sitze
SPD	26,98 %	15 Sitze
Grüne	9,29 %	5 Sitze
FDP	8,22 %	4 Sitze
Die Linke	3,41 %	2 Sitze
UWG	4,28 %	2 Sitze
NPD	2,01 %	1 Sitz
Freie Liste	0,38 %	

### Die Wahl des Landrates 2009

Gewählt wurde

Wolfgang Spelthahn (CDU) 58,51 %



[monte-mare.de/kreuzau](http://monte-mare.de/kreuzau)

monte mare Saunaparadies Kreuzau

Lassen Sie in den Wohlfühlwelten im monte mare Kreuzau die Seele baumeln. Fernab vom Alltag werden Sie sich in einer anderen Welt wiederfinden. Gemütliche Ruheräume, das Prasseln des Feuers im Kamin, verschiedene Schwitzbäder sowie großzügige Innen- und Außenbereiche bieten unzählige Möglichkeiten der Entspannung. Und es erwartet Sie ein ganz besonderer Luxus: Zeit.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



*Ihre Pause vom Alltag*

# „Internet on Air“ – NetAachen versorgt den Kreis Düren mit Funknetz

Aachen, 11. Mai 2010

Basierend auf einer innovativen Funktechnik hat NetAachen im Kreisgebiet Düren ein neues Angebot im Portfolio, insbesondere um die Breitbandsituation der Bevölkerung im Kreis Düren ohne ausreichende DSL-Versorgung deutlich zu verbessern.

Um dies zu ermöglichen, hat NetAachen im gesamten Kreisgebiet Düren ein modernes Funknetz errichtet und bietet dabei einen speziellen Router an, über den die Menschen der Region mit dem eigenen PC/Laptop mit einer Bandbreite von bis zu 2Mbit/s (downlink) und bis zu 1,8 Mbit/s (uplink) drahtlos im Internet surfen können.

Andreas Schneider, Geschäftsführer der NetAachen freut sich über diese Lösung: „Es wäre sicher nicht möglich, in kürzester Zeit den gesamten Kreis Düren per Tiefbaumaßnahme an unser Kabelnetz anzuschließen. Mit unserer Funklösung können wir den Bewohnern des Kreises Düren nun eine schnelle Lösung bieten!“

Für Landrat Wolfgang Spelthahn ist schnelles Internet heute ein Muss. „Alles, was dazu beiträgt, die Versorgungsengpässe im ländlichen Raum zu beseitigen, ist uns sehr willkommen. Denn Standorte, die nicht vernünftig am weltweiten Datenfluss teilhaben, sind stark benachteiligt. Deshalb freue ich mich, dass es jetzt für die Menschen im Kreis Düren einen zusätzlichen Weg gibt, sich ins Internet einzuklinken.“

In nur acht Monaten hat NetAachen das Funknetz ohne öffentliche Zuschüsse aufgebaut, so Schneider. Rund 20.000 Haushalte seien kreisweit mit Internetanschlüssen unter 1 Mbit/s versorgt. Die Funklösung sei ein erster, schneller Schritt, um ihnen eine Breitbandübertragung zu ermöglichen. „NetAachen ist vorgeprescht, davon können viele Menschen im Kreis Düren profitieren“, würdigte Landrat Wolfgang Spelthahn das Engagement des Unternehmens. Am Ziel, den Kreis Düren flächendeckend mit 16 Mbit/s-Anschlüssen zu versorgen, halte man aber fest, so der Landrat.

Das neue Angebot heißt Internet OnAir und kostet monatlich pauschal 19,90 € bei einer Laufzeit von 24 Monaten. Für NetAachen-Bestandskunden reduziert sich der Preis auf 14,90 € /Monat. Eine Volumengrenzung ist nicht vorgesehen. Der erforderliche NetConnect OnAir Router kostet im Rahmen der Einführungsaktion einmalig nur 99,90 € statt 149,90 €.

Schneider hebt hervor, dass es zur Einführung ein Bonbon für den Kreis Düren gibt: „Wir sind sicher,

dass unser Produkt und unsere Servicequalität die Menschen im Kreis überzeugen werden. Daher bieten wir jedem Kunden die Möglichkeit, Internet OnAir zwei Monate zu testen.“

Für den User ist Internet OnAir denkbar einfach zu nutzen: Der eigene PC oder Laptop wird einfach mit dem bei NetAachen erhältlichen Router über WLAN oder ein LAN-Kabel verbunden. Eine Software-Installation ist dafür nicht erforderlich. Der Router stellt mit zwei speziellen Funkantennen über das neue Funknetz von NetAachen selbständig die Verbindung mit dem Internet her. Das Funknetz selbst basiert auf dem weltweit verbreiteten CDMA-Standard (CDMA = *Code Division Multiple Access*, ein Verfahren, bei dem sich verschiedene Nutzer einen festgelegten gemeinsamen Frequenzbereich teilen) und nutzt den 450 MHz Bereich, der besonders gute Ausbreitungsbedingungen aufweist.

Eine aufwändige Antenneninstallation am Gebäude des Kunden wird nicht benötigt. Ein Festnetzanschluss ist ebenfalls nicht erforderlich.

Auf höchste Sicherheit bei der Datenverbindung wurde großen Wert gelegt. Das WLAN Netz kann hochsicher über WPA2 verschlüsselt werden. Der CDMA-Standard, über den der Funknetzzugang ins Internet erfolgt, wurde ursprünglich für militärische Anwendungen entwickelt wurde und ist absolut abhörsicher.



Landrat Wolfgang Spelthahn (l.) und NetAachen-Geschäftsführer Andreas Schneider präsentieren den Router, mit dem man jetzt über Funk an jedem Ort im Kreis Düren eine schnelle Internetverbindung bekommt.



WIR KÖNNEN  
HIER.

IHR STARKER  
TELEKOMMUNIKATIONS-  
ANBIETER IN DÜREN.

Ganz gleich, ob **Internet, Telefon oder Mobilfunk** – bei uns gibt es alles aus einer Hand. Und für Sie als Nachbarn natürlich besonders günstig. Kommen Sie einfach bei uns vorbei und überzeugen Sie sich von unserem ausgezeichneten Service. Wir beraten Sie gern!



Infos: 0800-2222 333 oder [www.netaachen.de](http://www.netaachen.de)



JETZT 30,- €\* STARTGUTHABEN FÜR SIE...

... UND ZUSÄTZLICH TOLLE  
AKTIONSVORTEILE SICHERN.

Holen Sie sich ein DSL-Paket von NetAachen – zum Beispiel unseren Bestseller, die **Doppel-Flat!** Profitieren Sie von unseren Aktionsvorteilen und sichern Sie sich zusätzlich 30 Euro\* Startguthaben.

Lösen Sie diesen Gutschein im folgenden NetAachen Service-Point ein:  
Düren Service-Point Schenkelstr. 36/Ecke Wirtelstr. 51



## Gemeinde Aldenhoven

14.100 Einwohner  
44,09 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Dietrich-Mülfahrt Str. 11-13  
52457 Aldenhoven  
Telefon 0 24 64 / 586-0  
Fax: 0 24 64 / 586-222  
e-mail: [gemeinde@aldenhoven.de](mailto:gemeinde@aldenhoven.de)

Bürgermeister Lothar Tertel (parteilos)

Internet: [www.aldenhoven.de](http://www.aldenhoven.de)

## Stadt Düren

92.000 Einwohner  
85 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Kaiserplatz 2-4  
52349 Düren  
Telefon: 0 24 21 / 25-0  
Fax: 0 24 21 / 25-22 51  
e-mail: [stadt@dueren.de](mailto:stadt@dueren.de)

Bürgermeister Paul Larue (CDU)

Internet: [www.dueren.de](http://www.dueren.de)



## Stadt Heimbach

4.600 Einwohner  
64,96 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Hengebachstr. 14  
52396 Heimbach  
Telefon: 0 24 46 / 808-0  
Fax: 0 24 46 / 808-88  
e-mail: [buergermeister@heimbach-eifel.de](mailto:buergermeister@heimbach-eifel.de)

Bürgermeister Bert Züll (CDU)

Internet: [www.heimbach-eifel.de](http://www.heimbach-eifel.de)





## Gemeinde Hürtgenwald

9.000 Einwohner  
88,04 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

August-Scholl-Str. 5  
52393 Hürtgenwald  
Telefon: 0 24 29 / 309-0  
Fax: 0 24 29 / 309-70  
e-mail: buergermeister@huertgenwald.de

Bürgermeister Axel Buch (CDU)

Internet: [www.huertgenwald.de](http://www.huertgenwald.de)

## Gemeinde Inden

7.500 Einwohner  
35,92 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Rathausstr. 1  
52459 Inden  
Telefon: 0 24 65 / 39-0  
Fax: 0 24 65 / 39-80  
e-mail: [info@gemeinde-inden.de](mailto:info@gemeinde-inden.de)

Bürgermeister Ulrich Schuster (parteilos)

Internet: [www.gemeinde-inden.de](http://www.gemeinde-inden.de)



## Stadt Jülich

34.000 Einwohner  
90,04 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Große Rurstr. 17  
52428 Jülich  
Telefon: 0 24 61 / 63-0  
Fax: 0 24 61 / 63-362  
e-mail: [poststelle@juelich.de](mailto:poststelle@juelich.de)

Bürgermeister Heinrich Stommel (parteilos)

Internet: [www.juelich.de](http://www.juelich.de)





## Gemeinde Kreuzau

18.300 Einwohner  
41,72 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Bahnhofstr. 7  
52372 Kreuzau  
Telefon: 0 24 22 / 507-0  
Fax: 0 24 22 / 507-498  
e-mail: buergermeister@kreuzau.de

Bürgermeister Walter Ramm (CDU)

Internet: [www.kreuzau.de](http://www.kreuzau.de)

## Stadt Linnich

14.000 Einwohner  
65,46 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Rurdorfer Str. 64  
52441 Linnich  
Telefon: 0 24 62 / 99 08 - 0  
Fax: 0 24 62 / 99 08 - 18  
e-mail: mail@linnich.de

Bürgermeister Wolfgang Witkopp (CDU)

Internet: [www.linnich.de](http://www.linnich.de)



## Gemeinde Langerwehe

14.000 Einwohner  
41,49 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Schönthaler Str. 4  
52379 Langerwehe  
Telefon: 02423 / 409-0  
Fax: 02423 / 1040  
e-mail: [gemeinde@langerwehe.de](mailto:gemeinde@langerwehe.de)

Bürgermeister Heinrich Goebfels (CDU)

Internet: [www.langerwehe.de](http://www.langerwehe.de)





## Gemeinde Merzenich

7.000 Einwohner  
37,92 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Valdersweg 1  
52399 Merzenich  
Telefon: 0 24 21 / 399-0  
Fax: 0 24 21 / 399-299  
e-mail: buergermeister@gemeinde-merzenich.de

Bürgermeister Peter Harzheim  
(parteilos)

Internet: [www.gemeinde-merzenich.de](http://www.gemeinde-merzenich.de)

## Stadt Nideggen

8.800 Einwohner  
65,05 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Zülpicher Str. 1  
52385 Nideggen  
Telefon: 0 24 27 / 809 - 0  
Fax: 0 24 27 / 809 - 47  
e-mail: [g.mannheims@nideggen.de](mailto:g.mannheims@nideggen.de)

Bürgermeisterin Margit Göckemeyer  
(parteilos)

Internet: [www.nideggen.de](http://www.nideggen.de)



## Gemeinde Niederzier

14.300 Einwohner  
63,43 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Rathausstr. 8  
52382 Niederzier  
Telefon: 0 24 28 / 84 - 0  
Fax: 0 24 28 / 84 - 150  
e-mail: [gemeinde@niederzier.de](mailto:gemeinde@niederzier.de)

Bürgermeister Hermann Heuser (SPD)

Internet: [www.niederzier.de](http://www.niederzier.de)





## Gemeinde Nörvenich

11.600 Einwohner  
66,2 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Bahnhofstr. 25  
52388 Nörvenich  
Telefon: 0 24 26 / 101-0  
Fax: 0 24 26 / 101-37  
e-mail: [gemeinde-noervenich@noervenich.de](mailto:gemeinde-noervenich@noervenich.de)

Bürgermeister Hans Jürgen Schüller (CDU)

Internet: [www.noervenich.de](http://www.noervenich.de)

## Gemeinde Titz

8.500 Einwohner  
68,52 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Landstr. 4  
52445 Titz  
Telefon: 0 24 63 / 659-0  
Fax: 0 24 63 / 58 89  
e-mail: [info@gemeinde-titz.de](mailto:info@gemeinde-titz.de)

Bürgermeister Jürgen Frantzen (CDU)

Internet: [www.gemeinde-titz.de](http://www.gemeinde-titz.de)



## Gemeinde Vettweiß

8.800 Einwohner  
83,15 km<sup>2</sup>

**Anschrift:**

Gereonstr. 14  
52391 Vettweiß  
Telefon: 0 24 24 / 209-0  
Fax: 0 24 24 / 209-234  
e-mail: [buergermeister@vettweiss.de](mailto:buergermeister@vettweiss.de)

Bürgermeister Josef Kranz (parteilos)

Internet: [www.vettweiss.de](http://www.vettweiss.de)



## Eifelwasser – Perlbachwasser

Trinkwasser, Kompetenz und Kundennähe – das bieten wir vom Wasserversorgungszweckverband Perlenbach. Das Trinkwasser aus der Leitung kommt, ist für uns selbstverständlich und wird kaum noch hinterfragt. Welche Aufbereitungsschritte zwischen der Rohwasserentnahme und der Abnahme am Zapfhahn der Kunden liegen, bleibt den Verbrauchern weitgehend verborgen. Von uns bekommen Sie Trinkwasser von bester Qualität, dafür garantieren unsere Mitarbeiter sowie unsere moderne, patentierte Trinkwasseraufbereitungsanlage. Wir sind ein zuverlässiger und innovativer Partner für die Trinkwasserversorgung in unserer Region.

**Im Kreis Düren werden folgende Ortsteile von uns mit Trinkwasser beliefert:**

**Gemeinde Hürtgenwald:**

Simonskall, Raffelsbrand, Vossenack, Hürtgen, Kleinhau, Brandenburg, Bergstein, Zerkall, Großhau, Gey, Straß, Horm und Schafberg.

**Gemeinde Kreuzau:**

Langenbroich, Bilstein und Untermaubach.

**Stadt Nideggen:** Schmidt

**Stadt Heimbach:**

Heimbach, Hasenfeld, Hausen und Blens.

Außerdem übergeben wir Trinkwasser an drei Übergabepunkten an das Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH, welche damit die Ortschaften Bergheim,

Schlagstein und Bogheim versorgt. Des Weiteren versorgt das Wasserwerk Perlenbach die Kunden der Stadt Monschau, der Gemeinde Simmerath und der Gemeinde Roetgen.



**Zur Historie:**

Am 1. Juli 1971 wurde der Wasserversorgungszweckverband Perlenbach durch die versorgten Gemeinden des Kreiswasserwerkes Monschau, den Gemeinden Schmidt und Vossenack sowie durch den Wasserleitungszweckverband Hürtgenwald gegründet. 1987 kam die Stadt Heimbach als weiteres Mitglied hinzu. Seit 1999 ist die Verwaltung und der Betriebssitz des Wasserversorgungszweckverbandes in 52156 Monschau-Imgenbroich, Am Handwerkerzentrum 31.

*Ihr Wasserversorgungszweckverband  
Perlenbach*

**Perlbachwasser - Eifelwasser**

[www.wasserwerk-perlenbach.de](http://www.wasserwerk-perlenbach.de)

Wasserwerk des Wasserversorgungszweckverbandes Perlenbach  
Am Handwerkerzentrum 31 . 52156 Monschau-Imgenbroich . Tel 02472 9916 -0 . Fax 02472 9916 -19 . kontakt@wasserwerk-perlenbach.de

# „Neue Mitte“ – Großprojekt in Niederzier

## Interview mit Projektentwickler Dirk Schlun

*Herr Schlun, im Frühjahr war Spatenstich für eines der größten Bauprojekte der Region. Wie wichtig ist die „Neue Mitte“ für die Gemeinde Niederzier?*

Dirk Schlun: Wenn ich die Worte des Bürgermeister Heuser richtig im Kopf habe, dann kann man schon von einer immensen Bedeutung sprechen. Die Gemeinde Niederzier verfügt über kein kommunales Zentrum dieser Art. Dazu gehören neben unserer Entwicklung aber auch der neue Platz sowie das anhängende Wohngebiet. Alle Teile ergeben die „Neue Mitte“. Darüber hinaus schließen wir eine bestehende Versorgungslücke. Komprimiert, wie man es aus gewachsenen Strukturen kennt, bieten wir Einkaufen und Dienstleistungen verschiedenster Art, zum Beispiel eine Bank, gastronomische Angebote und ärztliche Versorgung an einem Platz.

*Klären Sie uns über den aktuellen Stand des Projektes auf. Wie weit ist man mit den Bauarbeiten, sind alle Flächen vermietet, wo besteht noch Handlungsbedarf?*

Dirk Schlun: Eine Baugenehmigung liegt vor und die Arbeiten am zentralen Versorgungs- und Dienstleistungszentrum haben begonnen. Danach soll umgehend mit den Hochbauten begonnen werden. Ziel ist es, im Oktober 2011 das Einkaufszentrum zu eröffnen.

Die Erschließung des Wohnbaubereiches, I. Bauabschnitt, soll im April abgeschlossen sein und dann kann mit der Errichtung der Eigenheime begonnen werden. Da die Vermarktung der Grundstücke fast abgeschlossen ist, wird bei entsprechender Nachfrage im Herbst ein II. Bauabschnitt in Angriff genommen.

Parallel zur Errichtung des Versorgungszentrums soll die Gestaltung des zentralen Platzes erfolgen. Zurzeit wird ein Kastenprofil erstellt, um den zu überbauenden „5-Weiher-Graben“ fortzuführen.

Auch hier ist geplant, den multifunktionalen und durch Baumgruppen eingefassten zentralen Platz zwischen Wohnbereich und Versorgungszentrum, ausgestattet mit einer modernen LED-Beleuchtung, bis Herbst 2011 fertigzustellen.

*Das Bauprojekt wird nach modernsten Standards realisiert. Wie umweltfreundlich ist die „Neue Mitte“, wie wird der Energiebedarf der zukünftigen Mieter und Bewohner gedeckt?*

Dirk Schlun: Sämtliche Bauten unterliegen der Energieeinsparverordnung 2009. Das heißt, nicht nur modernster Standard sondern auch eine Bauweise, die nachhaltig Energie einspart. So werden mehrere Einzelhändler eine gemeinsame Haustechnik erhalten, auch wird der Einsatz von Kraftwärmepumpen für Discounter und Vollsortimenter sehr intensiv diskutiert. Wir haben diese Technik bereits bei anderen Bauvorhaben realisiert und damit sehr gute Erfahrungen gemacht. Wir sind hier allerdings auf die Mitarbeit unserer Mieter angewiesen, deshalb möchte ich die Ergebnisse zunächst abwarten. Sie dürfen aber davon ausgehen, dass unser Interesse an einer solchen Entwicklung sehr groß ist. Unsere Mietverträge werden langfristig geschlossen, wir müssen also heute auch die möglichen Entwicklungen von Morgen betrachten, das schließt zukunftsweisende Energiekonzepte mit ein.

*Die „Neue Mitte“ ist nicht Ihr erstes Projekt. Was zeichnet ihr*

*Unternehmen aus, mit welchen Vorgaben bereiten Sie und Ihre Mitarbeiter sich auf ein so großes Megaprojekt vor?*

Dirk Schlun: Die Vorstellungen ergeben sich einerseits direkt aus dem Projekt andererseits aus unserem Anspruch an die Projekte sowie der damit einhergehenden Kultur.

Die Zeit der Supermärkte auf der grünen Wiese mit fehlenden architektonischen bzw. städtebaulichen Konzepten ist vorbei. Nachhaltigkeit spiegelt sich in



*Auf dem Baugelände „Neue Mitte Niederzier“ geht es weiter. Darüber freuen sich Bürgermeister Hermann Heuser, Projektentwickler Dirk Schlun, Achim Lückhoff und Marcel Martin, RWE und Bauamtsleiter Peter Schmitz (von rechts). Foto: Frank Rombey*

diesem Zusammenhang für uns in einer Konzeption wieder, die sich in die Umgebung einfügt und sich als Ergänzung darstellt. Die städtebauliche Konzeption muss hier über den Mieterinteressen stehen. Unsere Erfahrung zeigt uns aber, dass diese Interessen meist gut miteinander zu vereinbaren sind. So entstehen Projekte, die auf die örtliche Situation zugeschnitten sind. Sie spiegeln auch die Individualität der Umgebung wieder. Das ist aus unserer Sicht sehr wichtig, denn letztlich kennzeichnen solche Gebäude auch die „neue Mitte“. Wenn diese immer gleich aussieht, fehlt den Kommunen in diesem Sinne ein Alleinstellungsmerkmal.



# Neue Mitte Niedzier

## Nahversorgung auf über 7.000 m<sup>2</sup> Einzelhandels- & Dienstleistungszentrum



[www.schlun-venture.de](http://www.schlun-venture.de)

Borchersstraße 20 · D-52072 Aachen

Fon: +49(0)241-51 00 88 88

Fax: +49(0)241-51 00 88 89

Büro: +49(0)241-51 00 88 80

[schlun@schlun-venture.de](mailto:schlun@schlun-venture.de)



# Qualifizieren und vermitteln

Die job-com unterstützt alle Langzeitarbeitslosen im Kreis Düren



Das Jobcenter in Düren vereint alle Hilfen unter einem Dach.

Mit der Zahl ihrer Aufgaben ist die Kreisverwaltung Düren über die Jahrzehnte gewachsen. Einen regelrechten Schub hat die Hartz IV-Reform bewirkt, die Anfang 2005 in Kraft trat. Die Zusammenlegung der Arbeitslosen- und Sozialhilfe gilt als die größte Sozialreform in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Auf der Suche nach der bestmöglichen Organisationsform räumte der Bundesgesetzgeber seinerzeit 69 Kommunen das Recht ein, das Fordern und Fördern der Arbeitslosengeld II-Empfänger in Eigenregie zu organisieren. So sollten frei von der Mitsprache der Agentur für Arbeit ganz individuelle Lösungen für die Arbeitslosen und den Arbeitsmarkt vor Ort geschaffen werden („Experimentierklausel“).

Um das Beste für die Langzeitarbeitslosen an der Rur zu erreichen, hob der Kreis Düren den Finger und wurde eine dieser Hartz IV-Optionskommunen. Dieses Zutrauen kam nicht von ungefähr, der Boden war nämlich schon bereitet. Da gab es seit 2001 bereits die job-com als gemeinnützige kommunale Gesellschaft,

die in der passgenauen Qualifizierung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen versiert war. Sie wurde 2005 unter das Dach der Kreisverwaltung geholt, wo sie stetig wuchs und bald das größte Amt war.

Weil die Optionskommunen überaus erfolgreich waren, wurden sie zum Dauerzustand erklärt. So nutzte der Kreis Düren das Jahr 2010, um an der Bismarckstraße in Düren „Haus D“ bauen zu lassen, das seit Anfang 2011 als Jobcenter dient. In ihm erhalten Menschen, die Anspruch auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) haben, alle Hilfen aus einer Hand. Für die Anspruchsberechtigten aus der Kreisstadt Düren – in ihr leben immerhin rund 60 Prozent aller Hartz IV-Empfänger kreisweit – ist damit das Hin und Her zwischen Rathaus und Kreishaus und weiteren

Anlaufstellen in der Stadt Düren passé. Nun hält der Kreis Düren ein kleineres Jobcenter in Jülich (Altes Rathaus) und ein großes in Düren vor.

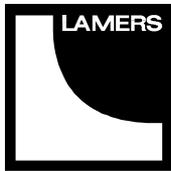
Das neue Jobcenter wird täglich von bis zu 300 Kunden besucht, zudem gehen bis zu 1600 Anrufe pro Tag ein. Darüber hinaus finden die hilfebedürftigen Menschen in Außenstellen der Kreisverwaltung in den Rathäusern der 13 weiteren kreisangehörigen Kommunen job-com-Mitarbeiter, bei denen sie ortsnahe Transferleistungen beantragen können.

Offen für Neues war der Kreis Düren nicht nur, als er die Option wählte, sondern auch beim Bau des Jobcenters. Dort werden alle Akten digital geführt. Das erleichtert nicht nur die (Zusammen-)Arbeit, sondern spart unterm Strich einiges an Geld.

So hat der Kreis Düren seine Freiräume als Hartz IV-Optionskommune zum Wohle der hilfebedürftigen Menschen nach Kräften genutzt. Dafür sprechen nicht nur die Vermittlungserfolge, sondern auch die hohe Kundenzufriedenheit. Für den Fall, dass es doch irgendwo haken sollte, gibt es ein effektives internes Beschwerdemanagement. Wer mit seinem Problem eine neutrale Instanz ansprechen möchte, vereinbart unter der Rufnummer (02421/22-17626) einen Termin mit dem unabhängigen Ombudsmann.



Die job-com bietet ihren Kunden Service aus einer Hand.



## HANS LAMERS

BAUUNTERNEHMUNG  
GMBH & CO. KOMMANDITGESELLSCHAFT  
52428 Jülich, Mühlenstraße 14, Tel.: 0 24 61/6 88-0

## RHEINBAU

Rheinische Baubetreuungs- und  
Wohnungsbaugesellschaft mbH.  
52428 Jülich, Römerstraße 13, Tel.: 0 24 61/69 24-0

**Täglich  
bewegen  
wir 30.000  
Menschen –  
kreisweit!**

Weil Sie mit dem Bus nicht  
nur sicher ankommen, sondern  
auch günstig wegkommen.



Informationen auch im DKB Service Center  
Kaiserplatz 10 · Düren · Mo-Fr 8.00-17.00 Uhr  
Telefon 024 21 / 200 222 · eMail [service@dkb-dn.de](mailto:service@dkb-dn.de)

[www.dkb-dn.de](http://www.dkb-dn.de)

Immer in Bewegung...



# „Was darf ich für Sie tun?“

Info-Center: Alle Besucher werden freundlich und kompetent empfangen



Die freundlichen Damen am Empfang sorgen für den entscheidenden ersten Eindruck.

eingang des Kreis-  
hauses Düren  
steht das Telefon  
selten still. Ständig  
suchen Bürger den  
Kontakt zur Kreis-  
verwaltung, wün-  
schen Antworten  
auf ihre Fragen.  
Von morgens um  
6.30 bis um 19 Uhr  
ist die Zentrale am  
Haupteingang  
besetzt, freitags  
bis 16 Uhr.

Fast 300 Anrufe  
nehmen Ingeborg  
Mareien und ihr  
Team täglich ent-  
gegen, freundlich  
und professionell.  
Meist verbinden  
sie zum zuständi-  
gen Mitarbeiter im  
Kreishaus. Viele  
Telefonnummern  
kennt das Team  
auswendig, den  
Rest der Compu-

kommt selbst vorbei. Hunderte  
Besucher sind tagtäglich im Kreis-  
haus zu Gast. Sie alle werden  
freundlich empfangen und be-  
kommen, wenn nötig, den Weg  
durch die mittlerweile vier Ge-  
bäude gewiesen.

Seit das Jobcenter Anfang 2011  
eröffnet wurde, gibt es zusätzlich  
zum Haupteingang von Haus A  
(Bismarckstraße 16) einen weite-  
ren Kundeneingang im Haus D  
(Bismarckstraße 10). Auch hier  
werden die Besucher von Mit-  
arbeitern des Info-Centers emp-  
fangen.

Die Kunden durchs Haus zu lot-  
sen ist aber nur eine Aufgaben des  
Teams. Manchen Weg nimmt es  
den Besuchern ab, weil Antrags-  
formulare auch im Info-Center  
erhältlich sind, etwa für Kinder-  
oder Elterngeld oder für den  
Schwerbehindertenbereich.

Kreiseigene Broschüren gibt es  
hier ebenso wie Eintrittskarten für  
Veranstaltungen des Kreises. Auch  
manche Urkunden können im  
Info-Center beglaubigt werden,  
zum Beispiel Zeugnisse.

„Guten Tag, Kreisverwaltung  
Düren, Sie sprechen mit Ingeborg  
Mareien. Was kann ich für Sie  
tun?“ Im Info-Center am Haupt-

ter. Ein, zwei Stichworte genügen  
dann und schon ist der richtige  
Ansprechpartner gefunden.  
Wer nicht anruft (oder mailt),

[WWW.TAUSCHEN-UND-VERSCHENKEN.DE](http://WWW.TAUSCHEN-UND-VERSCHENKEN.DE)

ICH  
TAUSCHE!

AWA-Abfallfon:  
0 18 02-60 70 70

ICH  
VERSCHENKE!

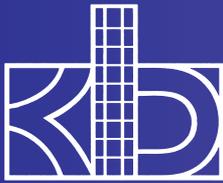
ICH  
FINDE!

www.tschalika.com

**Der Marktplatz in der Region Aachen / Düren.**

Für Dinge, die getauscht, verschenkt oder gefunden werden sollen – ohne kommerzielle Interessen.

**AWA**  
Die Abfallentsorger



## Der Lungenkrebs – eine interdisziplinäre Herausforderung

**H**auptursache des Lungenkrebses in den Industrieländern ist das Rauchen. Weltweit sterben jährlich 500.000 Menschen an diesem Krebs. In Deutschland erkranken jedes Jahr 30.000 Menschen an einem Lungenkrebs. Damit gehört der Lungenkrebs unter allen Krebserkrankungen zur häufigsten Todesursache.

In der Vergangenheit war der Lungenkrebs eine Erkrankung des älteren Menschen, in neuerer Zeit tritt diese Krebsart aber vermehrt bei jüngeren Menschen mit einer besonders starken Zunahme beim weiblichen Geschlecht auf. Trotz moderner diagnostischer Möglichkeiten kommt der Lungenkrebs immer noch mehrheitlich in einem fortgeschrittenen Stadium zur Diagnose. Darüberhinaus leiden Patienten mit Lungenkrebs häufig gleichzeitig an Herzerkrankungen, die radikale Therapiestrategien erheblich einschränken können.

Einer frühzeitigen Diagnose und damit Therapie in einem kompetenten interdisziplinären Team kommt in der erfolgreichen Behandlung des Lungenkrebses daher eine hervorragende Bedeutung zu.

Um dem erkrankten Patienten ein umfassendes diagnostisches und therapeutisches Konzept anbieten zu können, ist das Mit- und Zusammenwirken verschiedener Spezialisten in einem Zentrum erforderlich. Neben dem Radiologen ist der internistische Onkologe, Thoraxchirurg, Strahlentherapeut und Pathologe für eine hochqualitative Behandlung unabdingbar. Durch die langjährige Erfahrung der Klinik für Hämatologie und Onkologie in Zusammenarbeit mit der Praxis für Strahlentherapie besteht bereits eine herausragende Konzentration ärztlicher Kompetenz in der Behandlung des Lungenkarzinoms am Krankenhaus Düren. Mit der Neustrukturierung der Klinik für

Allgemein-, Visceral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie kann jetzt auch die operative Kompetenz bereitgestellt werden.

Damit stehen am Krankenhaus Düren die erforderlichen Spezialisten mit allen apparativen, operativen und therapeutischen Möglichkeiten zur interdisziplinären Behandlung des Lungenkrebses zur Verfügung.

Neben differenzierten Konzepten der Chemo- und Strahlentherapie können damit hochkomplexe Operationen an der Lunge innerhalb des Krankenhauses Düren unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse aus einer Hand zur Verfügung gestellt werden. Nur diese Interdisziplinarität in einem solchen Zentrum sichert dem Patienten das bestmögliche Behandlungsergebnis.

**Bei weiteren Fragen zum Thema Lungenkrebs können Sie sich jederzeit an uns wenden:  
Tel. (02421) 301385**

## Dem Darmkrebs mit geballter Kompetenz zu Leibe rücken

**I**n Deutschland erkranken im Jahr mehr als 70.000 Menschen an Darmkrebs. Dickdarmkrebs ist damit eine der häufigsten Krebserkrankungen.

Um einer Tumorerkrankung des Dickdarms vorbeugen zu können, besteht in Deutschland seit 2003 die Möglichkeit zur Vorsorgekoloskopie. Vorstufen der Krebserkrankung, sogenannte Polypen, können mit dem endoskopischen Verfahren erkannt und entfernt werden. So kann die Entstehung eines bösartigen Tumors, der sich fast immer aus einem Polypen entwickelt, verhindert werden.

Etwa 550.000 Vorsorgekoloskopien werden jährlich in Deutschland durchgeführt. Ab dem 55. Lebensjahr

wird für jeden Menschen die Vorsorgeuntersuchung von der Krankenkasse bezahlt.

Die Vorsorge ist deshalb so wichtig, weil Darmkrebs in der frühen Erkrankungsphase kaum oder keine Beschwerden macht. Wichtige Symptome sind allerdings die Blutaufflagerung auf dem Stuhl oder blutiger Stuhlgang. Diese Warnsignale sollten immer durch eine Endoskopie des Dickdarms abgeklärt werden, auch vor dem 55. Lebensjahr.

Ist die Diagnose Dickdarmkrebs gestellt, ist eine gute und rasche Behandlung die Voraussetzung für eine Heilung. Hierbei sind verschiedene Fachspezialisten – der Internist, der Chirurg, der Radiologe, der Pathologe und viele mehr – in die Behandlung einbezogen. Damit die unterschiedlichen Fachdisziplinen

optimal Hand in Hand arbeiten können, ist es sinnvoll, die Leistung zu zentrieren. Im Krankenhaus Düren besteht daher ein Darmzentrum, in dem Patienten mit Dickdarmkrebs durch ein Team von Spezialisten nach modernsten Verfahren und neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen behandelt werden. War vor einigen Jahren die Diagnose Darmkrebs noch mit einer hohen Sterblichkeitsrate verbunden, so kann durch die moderne Medizin und deren Behandlungsmöglichkeiten heutzutage auch bei fortgeschrittener Erkrankung in vielen Fällen eine Heilung erzielt werden.

**Haben Sie weitere Fragen zum Thema Darmkrebs, wenden Sie sich an uns. Darmzentrum Krankenhaus Düren:  
Tel. (02421) 301600**

**Medizinische Klinik III, Hämatologie und Internistische Onkologie, Palliativmedizin**  
Privatdozent Dr. med. Michael Flaßhove  
Tel. (02421) 301385 | Fax: (02421) 301360  
Email: Innere3@Krankenhaus-Dueren.de

**Chirurgische Klinik II (Allgemein-, Visceral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie)**  
Privatdozent Dr. med. Hermann Janßen  
Tel. (02421) 301306 | Fax: (02421) 30191306  
Email: Chirurgie2@Krankenhaus-Dueren.de

**Klinik für diagnostische und interventionelle Radiologie, Nuklearmedizin**  
Professor Dr. med. Andreas Kopp  
Tel. (02421) 301338 | Fax: (02421) 301382  
Email: Radiologie@Krankenhaus-Dueren.de

**Praxis für Strahlentherapie am Krankenhaus Düren**  
Dr. med. Ursula Schleicher,  
Dr. med. Elisabeth Bosch  
Tel. (02421) 9948070 | Fax: (02421) 9948069

**Medizinische Klinik II, Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Stoffwechselerkrankungen**  
Wolfgang Barényi  
Tel. (02421) 301312 | Fax: (02421) 301812  
Email: Innere2@Krankenhaus-Dueren.de

**Medizinische Klinik III, Hämatologie und Internistische Onkologie, Palliativmedizin**  
Privatdozent Dr. med. Michael Flaßhove  
Tel. (02421) 301385 | Fax: (02421) 301360  
Email: Innere3@Krankenhaus-Dueren.de

**Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin**  
Professor Dr. med. Andreas Kopp  
Tel. (02421) 301338 | Fax: (02421) 301382  
Email: Radiologie@Krankenhaus-Dueren.de

**Praxis für Strahlentherapie am Krankenhaus Düren**  
Dr. med. Ursula Schleicher,  
Dr. med. Elisabeth Bosch  
Tel. (02421) 9948070 | Fax: (02421) 9948069

**Chirurgische Klinik II (Allgemein-, Visceral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie)**  
Privatdozent Dr. med. Hermann Janßen  
Tel. (02421) 301306 | Fax: (02421) 30191306  
Email: Chirurgie2@Krankenhaus-Dueren.de

# Tradition und High-Tech

## Die Wirtschaft im Kreis Düren profitiert von der zentralen Lage in Europa

Innerhalb der 236 Kilometer langen Grenze des Kreises Düren leben etwa 270 000 Menschen auf einer Fläche von rund 940 Quadratkilometern. 15 Städte und Gemeinden reihen sich entlang der Rur wie Perlen auf der Schnur. Sie bilden mitten im Städtedreieck Aachen-Düsseldorf-Köln/-Bonn einen Kreis, der es in sich hat: Das Forschungszentrum Jülich ist das größte multidisziplinäre Forschungszentrum Europas. 4300 hochqualifizierte Mitarbeiter lassen hier technologischen Fortschritt Wirklichkeit werden, unterstützt von Computern, die zu den leistungsfähigsten der Welt zählen. Der Tagebau Hambach, gleich nebenan, gilt als eines der größten von Menschen gegrabenen Löcher der Erde. Und der wald- und wasserreiche Nationalpark Eifel, in dem Natur ganz und gar Natur sein darf, ist das einzige Schutzgebiet dieser Art in Nordrhein-Westfalen. Drei Elemente, die den Kreis Düren trefflich charakterisieren und ein prägnantes Urteil erlauben: Im

Kreis Düren lässt es sich hervorragend leben und arbeiten, denn er ist eine „Wirtschaftsregion im Grünen“.

Der Kreis Düren ist traditionell von der Papierindustrie geprägt. Schon früh machten sich die Menschen die Rur zunutze. Sie zweigten Wasser zur Produktion ab und ließen den Fluss Maschinen antreiben. So erwarb sich der Kreis Düren seinen Ruf als exzellenter Standort für die Papierherstellung und -verarbeitung. Viele fanden hier Lohn und Brot, die Firmen brummt. Die Kreisstadt Düren galt vor ihrer völligen Zerstörung im Zweiten Weltkrieg einst sogar als „Stadt der Millionäre“.

Längst sind die mittelständischen Firmen der Papierindustrie moderne High-Tech-Unternehmen, die teils weltweit agieren. Im Wirtschaftsleben des Kreises Düren sind sie und ihre Zulieferindustrie nach wie vor tragende Säulen. Das gilt auch für die

Tagebaue Hambach und Inden, die einen wichtigen Beitrag zur verlässlichen Energieversorgung Deutschlands leisten.

Für die vielen mittelständischen Industrie- und Dienstleistungsunternehmen der verschiedensten Branchen ist die Lage des Kreises Düren zwischen der Rheinschiene im Osten und dem Dreiländereck im Westen ideal. Die Rurtalbahn hat diese zentrale Lage in Europa zu einer erstaunlichen Erfolgsgeschichte genutzt. Ihre Güterzüge steuern täglich die großen Nordseehäfen an und sind längst ein Schwungrädchen im weltweiten Warenstrom.

„Made in Germany“: Im Kreis Düren wird kräftig am Wohlklang dieses weltweit anerkannten Gütesiegels mitgearbeitet. So suchen kluge Köpfe aus aller Welt im Forschungszentrum Jülich und in der Abteilung Jülich der Fachhochschule Aachen systematisch nach Antworten für die Herausforderungen der Zukunft. Der Solarturm in Jülich ist ein weithin sichtbares Zeichen dafür. Ein



*Im Autotestzentrum Aldenhoven werden Mobilitätskonzepte von übermorgen entwickelt.*



*Elektronenspektroskopie im Forschungszentrum Jülich.*



Zwei Braunkohletagebaue prägen die Wirtschaft und Landschaft des Kreises Düren.

wichtiges Bindeglied zwischen Forschung und Anwendung ist das Technologiezentrum Jülich. Es dient jungen Firmen als Sprungbrett in den Markt. In der Tat haben junge Firmen aus dem Kreis Düren die Nase vorn. Bei der Verleihung der Innovationspreise der Region Aachen 2010 wanderten zwei der drei Preise an die Rur, fünf der neun Nominierten kamen aus dem Kreis Düren. Früh übt sich, wer ein Forscher werden will: Dieses Motto gilt am hervorragend ausgestatteten Science College Overbach in Jülich-Barmen, einem außerschulischen Lernort. Dort können Kinder und Jugendliche die Welt der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) für sich entdecken.

Mit dem Aldenhoven Testing Center of RWTH Aachen University (ATC) hat der Kreis Düren dem Auto eine Brücke in die Zukunft gebaut – Stichwort alternative Antriebe. Auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Emil Mayrisch testen die Forscher neue Fahrzeugkonzepte und Sicherheitssysteme. Nirgends sonst in Deutschland werden Technologien für Autofahrer entwickelt, die das künftige europäische Galileo-Satellitensystem nutzen.

Letztlich ist der Kreis Düren also Heimat für beides: für Firmen aus traditionsreichen Branchen und für hochspezialisierte Wissenschaftler und Existenzgründer, für die die Zukunft nicht erst morgen beginnt.

# DDG

Dürener

Deponiegesellschaft mbH  
Pfarrer-Pleus-Straße 46

52393 Hürtgenwald-Horn

Telefon: 02429/94940

homepage: [www.ddg-mbh.de](http://www.ddg-mbh.de)

Nicht brennbare, mineralische Abfälle dürfen auch in der Stilllegungsphase weiterhin übernommen werden. Hierbei handelt es sich beispielsweise um **Bodenaushub, Bauschutt, Straßenaufbruch, mineralische Rückstände aus Produktionsprozessen und Verbrennungsanlagen**. Vor der Annahme dieser Abfälle muss der Abfallerzeuger, wie auch schon in der Vergangenheit, den Nachweis erbringen, dass die Abfälle die in der Genehmigung vorgeschriebenen Schadstoffgrenzwerte einhalten.

Auskunft zu den zugelassenen Abfallarten, den Annahmebedingungen, der Höhe der Entgelte erteilt die Dürener Deponiegesellschaft mbH, Tel.: 02429/9494-0.

**Öffnungszeiten:**

**Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

[www.rurtalbahn.de](http://www.rurtalbahn.de)



## Grüppchenbildung

Mit dem Minigruppen-Ticket sind bis zu 5 Personen unterwegs. Einfach einsteigen und losfahren. So oft Sie wollen.



Das Ticket für bis zu 5 Personen gilt Montags bis Freitag ab 9.00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen ganztägig für beliebig viele Fahrten im Gültigkeitsgebiet ab Entwertung bis Betriebschluss. So können Sie auch die Fahrten nach 24.00 Uhr am Folgetag nutzen.

Mehr Infos erhalten Sie Mo-Fr 8-17 Uhr im Service-Center oder unter [www.rurtalbahn.de](http://www.rurtalbahn.de).

... willkommen  
zu Hause!

Kölner Landstr. 271 | 52351 Düren

Tel.: 02421/390142

[info@rurtalbahn.de](mailto:info@rurtalbahn.de)

**Rur**tal**bahn**



# Rurtalwerkstätten

## Lebenshilfe Düren gemeinnützige GmbH

Die Rurtalwerkstätten sind eine nach § 142 SGB IX anerkannte Einrichtung zur beruflichen und sozialen Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen. In unseren 6 Betriebsstätten werden z. Z. 800 Beschäftigte mit Behinderungen betreut, gefördert und fachlich begleitet.

**Arbeit ist ein wesentlicher Bestandteil unserer sozialen Existenz.  
Sie ist für uns eine wichtige Voraussetzung für ein menschenwürdiges Leben in unserer Gesellschaft.**

### Berufliche und soziale Eingliederung

#### Integration

Menschen mit Behinderungen sollen ein möglichst normales Leben inmitten unserer Gesellschaft führen können. Deshalb bieten wir ihnen den geeigneten Raum zur Entwicklung von beruflichen, sozialen und persönlichen Handlungskompetenzen.

#### Teilnahme am Arbeitsleben

Von entscheidender Bedeutung für eine erfolgreiche berufliche Bildung und die Entwicklung der Leistungsfähigkeit sind qualifizierte und der jeweiligen Behinderung angepasste Arbeits- und Beschäftigungsangebote. Die Teilnahme an Arbeitsprozessen fördert Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit und Wertorientierung. Dabei betrachten wir die Aspekte der Produktion und Förderung als sich gegenseitig ergänzende Faktoren.

#### Förderung der Gesamtpersönlichkeit

Bildungs- und Freizeitangebote sowie therapeutische, medizinische und pflegerische Angebote sind für uns feste Bestandteile der Förderung. Sie dienen der Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit. Arbeitspädagogische Fachkräfte mit handwerklicher und industrieller Berufserfahrung begleiten den Eingliederungsprozess. Sie werden unterstützt durch weitere Fachkräfte.

### Partner für Industrie und Privatkunden

Wir sind ein leistungsfähiger, termingetreuer und flexibler Partner für Industrie und Privatkunden in den Bereichen:

- Besenherstellung
- Buchbinderei
- Druckerei
- Mailing & Versand
- Garten- & Landschaftsbau
- Holzbearbeitung
- Metallbearbeitung
- CNC-Drehen & CNC-Fräsen
- Verpackung & Montage
- Wäscherei & Heißmangel
- Verpflegungsdienste
- u. v. m.

Neben der qualifizierten Ausführung der Arbeiten ist auch die Anrechenbarkeit von Aufträgen an die Rurtalwerkstätten auf die Ausgleichsabgabe nach § 140 SGB IX möglich.

**6x im Kreis Düren**

**Veldener Straße 7 - 9 · 52349 Düren**

**Telefon (02421) 4908 - 0  
Telefax (02421) 4908 - 109**

**[www.rurtalwerkstaetten.de](http://www.rurtalwerkstaetten.de)**



# Die Kreisverwaltung von A bis Z

Was erledige ich wo? Wegweiser zu den richtigen Ansprechpartnern

## Abfallwirtschaft

Amt für Wasser, Abfall und Umwelt

## Abwasserbeseitigung

Amt für Wasser, Abfall und Umwelt

## An-, Ab-, Ummeldung von KFZ

Straßenverkehrsamt des Kreises  
Düren in Düren oder der Städte-  
region Aachen in Würselen

## Adoption

Kreisjugendamt,  
Jugendamt der Stadt Düren

## AIDS-Beratung

Gesundheitsamt

## Amtsarzt

Gesundheitsamt

## Amtstierarzt

Amt für Veterinärwesen und  
Verbraucherschutz

## Anliegerbeiträge

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

## Arbeitslosigkeit

**Arbeitslosengeld I** Agentur für  
Arbeit, **Arbeitslosengeld II**  
(Langzeitarbeitslosigkeit) job-com

## Archiv

Amt für zentrale Verwaltungs-  
aufgaben

## Artenschutz

Amt für Landschaftspflege und  
Naturschutz

## Asylangelegenheiten

Ordnungsamt

## Ausbildungsförderung

Sozialamt

## Ausländerangelegenheiten

Ordnungsamt

## Kontakt

**Kreisverwaltung Düren**  
Bismarckstraße 16  
52351 Düren

Telefon: 0 24 21/22-0

Fax: 0 24 21/22-2020

E-Mail: [mail@kreis-dueren.de](mailto:mail@kreis-dueren.de)

Internet: [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de)

## Bauaufsicht

Amt für Recht, Bauordnung und  
Wohnungswesen, Bauämter der  
Städte Düren und Jülich

## Baugenehmigungen und Bauanträge

Amt für Recht, Bauordnung und  
Wohnungswesen, Bauämter der  
Städte Düren und Jülich



*Aktiv für die Region!*

Jetzt bleibt mehr Geld fürs Shoppen.  
Der Energieberater der EWV hat ihr erklärt wie.

[www.ewv.de](http://www.ewv.de)



EWW Energie- und  
Wasser-Versorgung GmbH



 **Wohnanlage Sophienhof gGmbH**

- Ambulanter Palliativer Pflegedienst
- Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum Kreis Düren
- Tagesbetreuung
- Betreutes Wohnen
- Stationäre Altenpflege
- Hausnotruf
- Fahrbarer Mittagstisch
- Hauswirtschaftliche Hilfen

Wir kümmern  
uns um Sie

**Wohnanlage Sophienhof**  
Am Weiherhof 23  
52382 Niederzier  
Tel.: **02428/95700**

[www.wohnanlage-sophienhof.de](http://www.wohnanlage-sophienhof.de)



Die Schuleingangsuntersuchungen gehören zum umfangreichen Leistungsspektrum des Gesundheitsamtes.

### **Behindertenausweis**

Sozialamt

### **Berufsberatung**

Berufsinformationszentrum (BIZ)  
der Agentur für Arbeit Düren

### **Burgenmuseum Nideggen**

Amt für Schule und  
Weiterbildung, Kultur und Sport

### **Bußgeldstelle**

Straßenverkehrsamt des Kreises  
Düren in Düren

### **Denkmalschutz**

Amt für Recht, Bauordnung und  
Wohnungswesen

### **Einbürgerung**

Stabsstelle für Migrations-  
angelegenheiten

### **Elterngeld**

Kreisjugendamt

**Einheitlicher Ansprechpartner  
(EAP)** Amt für zentrale  
Verwaltungsaufgaben

### **Erbfall/Erbschein**

Nachlassgericht beim Amtsgericht

### **Erwachsenenbildung**

Kreis-Volkhochschule,  
Volkshochschulen der Städte  
Düren und Jülich

### **Erziehungsgeld**

Kreisjugendamt, Jugendamt der  
Stadt Düren

### **Existenzgründung**

job-com/Stabsstelle für  
Wirtschaftsförderung

### **Familien-Karte**

Amt für Chancengleichheit,  
Familie und Senioren

### **Feuerschutz**

Amt für Feuerschutz und  
Rettungswesen

### **Finanzen**

Kämmerei

### **Fischereiwesen**

Ordnungsamt

### **Frauen/ Gleichstellung**

Amt für Chancengleichheit,  
Familie und Senioren

### **Fremdenverkehrs- angelegenheiten**

Amt für Kreisentwicklung  
und -straßen

### **Friedhofsangelegenheiten**

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

### **Führerscheingelegenheiten**

Straßenverkehrsamt des Kreises  
Düren in Düren

### **Führungszeugnis**

Stadt- und  
Gemeindeverwaltungen

### **Fundsachen/ Fundbüro**

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

### **Gesundheitsvorsorge**

Gesundheitsamt

### **Gewerbegenehmigung**

Stadt- und  
Gemeindeverwaltungen

### **Gewerbesteuer, Grundsteuer**

Stadt- und  
Gemeindeverwaltungen

### **Grundbuchangelegenheiten**

Grundbuchamt bei den  
Amtsgerichten Düren und Jülich

### **Gutachterausschuss**

Vermessungs- und Katasteramt

### **Hartz IV**

job-com

### **Hundesteuer**

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

### **Immissionsschutz**

Amt für Recht, Bauordnung und  
Wohnungswesen

### **Impfschutz**

Gesundheitsamt



Markieren, mähen, räumen: Die Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei sorgen für den ordnungsgemäßen Zustand der Kreisstraßen.

### Jagdwesen/ Jagdberatung

Ordnungsamt

### Jugendpflege/ Jugendschutz

Kreisjugendamt, Jugendamt der Stadt Düren

### Jugendzeltplatz

Kreisjugendamt

### Katasterauskünfte

Vermessungs- und Katasteramt

### Kindergeld

Kindergeldkasse bei der Agentur für Arbeit in Düren und Jülich

### Kleinkläranlagen

Amt für Wasser, Abfall und Umwelt

### Kulturelle Angelegenheiten

Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport

### Landkarten

Vermessungs- und Katasteramt

### Landschaftspflege/ Landschaftsplanung/ Landschaftsschutz

Amt für Landschaftspflege und Naturschutz

### Landwirtschaft

Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle für die Kreise Aachen, Düren und Euskirchen in Düren

### Lebensmittelüberwachung

Amt für Veterinärwesen und

Verbraucherschutz

### Lohnsteuerkarte

Finanzamt

### Milchhygiene

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

### Müllabfuhr/ Müllgebühren

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

### Naturschutzangelegenheiten

Amt für Landschaftspflege und Naturschutz

### Öffentlicher Personennahverkehr

Dürener Kreisbahn, Aachener Verkehrsverbund, Amt für Kreisentwicklung und -straßen

### Personalausweis/ Reisepass

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

### Pferdekennzeichen/ Reitplaketten

Amt für Landschaftspflege und Naturschutz

### Pflegeberatung

(trägerunabhängig)

Amt für Chancengleichheit, Familie und Senioren

### Pflegewohngeld

Sozialamt

### Prozesskostenhilfe

Amtsgerichte Düren und Jülich

### Rentenantrag

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

### Rettungsdienst

Amt für Feuerschutz und Rettungswesen

### Schiedspersonen

Anschriften über Stadt- und Gemeindeverwaltungen oder Amtsgericht

### Schulärztlicher Dienst

Gesundheitsamt

### Schülerbeförderung

für Schüler an kreiseigenen Schulen: Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport



# Auf uns können Sie bauen.

Wir bieten Ihnen neben Miettoiletten und Containern auch viele weitere Leistungen rund um die Baustelle an:

- \_individuelle Entsorgungskonzepte zur Kostenreduzierung
- \_Entsorgung aller Abfallarten, auch Sonderabfälle
- \_Rücknahmesysteme für Transportverpackungen
- \_Endreinigung der Baustelle

**Alles aus einer Hand – Von Profis für Profis.**



EGN Entsorgungsgesellschaft Niederrhein mbH  
An der Binnesburg 8 · 52393 Hürtgenwald · T 02429.95 00 32 · www.entsorgung-niederrhein.de

## Schulpsychologischer Dienst

Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport

## Schulsport

Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport

## Senioren

Amt für Chancengleichheit, Familie und Senioren

## Sport

Amt für Schule und Weiterbildung, Kultur und Sport

## Standesamt

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

## Straßenzustand

Amt für Kreisentwicklung und -straßen (nur für Kreisstraßen)

## Suchtberatung

Gesundheitsamt

## Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

## Tierschutz

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

## Tierzuchtberatung

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

## Unterhaltungsvorschuss

Kreisjugendamt, Jugendamt der Stadt Düren

## U-Untersuchungen

Gesundheitsamt

## Verbraucherschutz

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

## Vermessungen

Vermessungs- und Katasteramt

## Vertriebenenangelegenheiten

Sozialamt

## Vormundschaften/ Pflegschaften

Kreisjugendamt, Jugendamt der Stadt Düren

## Wahlen

Kommunalaufsicht, Wahlen, Zentrale Vergabestelle

## Wassergefährdende Stoffe

Amt für Wasser, Abfall und Umwelt

## Wasserversorgung

Amt für Wasser, Abfall und Umwelt

## Wasserwirtschaft

Amt für Wasser, Abfall und Umwelt

## Wohnberechtigung

Amt für Bauordnung und Wohnungswesen, Bauämter der Städte Düren und Jülich

## Wohngeld

Stadt- und Gemeindeverwaltungen

## Wohnungsbauförderung

Amt für Bauordnung und Wohnungswesen

## Zivil- und Katastrophenschutz

Amt für Feuerschutz und Rettungswesen

Wir drucken klimaneutral. Print geprüft

grün gedruckt.de®  
eine Marke der schloemer-gruppe

**Grün Drucken – gut für Ihr Image und für unsere Umwelt.**

Fritz-Erler-Straße 40 | 52349 Düren  
Telefon 0 24 21 / 94 88 88  
info@gruen-gedruckt.de | www.gruen-gedruckt.de

**L. Undorf**  
Angela Undorf-Graaff  
**Immobilien - Hausverwaltung e.K.**  
www.undorf-immobilien.de  
Telefon 0 24 21 - 6 76 03

# ... IN GUTEN HÄNDEN

## Die Einrichtungen der ctw:

Ihre kompetenten Partner für Lösungen sozialer und gesundheitlicher Aufgaben

**St. Augustinus**   
K R A N K E N H A U S  
D Ü R E N

**St. Marien**   
H O S P I T A L  
D Ü R E N

**St. Josef**   
K R A N K E N H A U S  
L I N N I C H

**St. Elisabeth**   
K R A N K E N H A U S  
J Ü L I C H

**St. Joseph**   
K R A N K E N H A U S  
P R Ü M

**St. Antonius**   
K R A N K E N H A U S  
S C H L E I D E N

**Dürener**   
R E H A B I L I T A T I O N S  
Z E N T R U M

**Seniorenzentrum**   
D Ü R E N

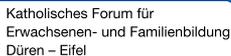
**St. Elisabeth**   
A L T E N - U N D P F L E G E H E I M  
P R Ü M

**Burg Setterich**   
W O H N - & P F L E G E H E I M M A R I A H I L F  
B A E S W E I L E R

**Medizinisches**   
V E R S O R G U N G S Z E N T R U M  
D Ü R E N

**Medizinisches**   
V E R S O R G U N G S Z E N T R U M  
D Ü R E N - L E N D E R S D O R F

**Stationäres Hospiz**   
S t . A U G U S T I N U S K R A N K E N H A U S  
D Ü R E N

**forum**   
Katholisches Forum für  
Erwachsenen- und Familienbildung  
Düren - Eifel



**Caritas Trägergesellschaft West gmbH**

Holzstraße 1 · 52349 Düren

Telefon: 02421 555 99-0 · Telefax: 02421 555 99-110

info@ct-west.de · www.ct-west.de

# Entdeckungstour entlang der Rur

Kirchen, Klöster, Burgen, Museen und Natur reichlich – Radler- und Wandererland



*Beliebt: die Weiße Flotte auf dem Rursee.*



*Erholsam: Familienwanderung durchs Kalltal.*

Den Rucksack geschultert, die Fahrradkette geölt: Im Kreis Düren gibt es viel zu entdecken. Zwischen Heimbach im Süden und Titz im Norden gehen die Höhen der Nordeifel in die Ebenen der Niederrheinischen Bucht über, stets durchflossen vom blauen Band der Rur. Seit vielen Jahrhunderten haben die Menschen hier ihre Spuren hinterlassen. Zeitzeugen des kultu-

rellen Lebens begegnet man auf Schritt und Tritt. Kirchen, Klöster, Burgen, befestigte Höfe und Museen gibt es in nahezu jeder Kommune. Dazu Natur reichlich.

Während im Norden der Ackerbau dominiert, ist der Süden von Wiesen,

Wäldern, den Buntsandsteinfelsen und Stauseen geprägt und damit ein (Nah-)Erholungsgebiet par excellence. Seit der Gründung des Nationalparks Eifel im Jahr 2004 erlebt die Region einen zusätzlichen Schub. In dem landesweit einzigartigen Schutzgebiet ist der Urwald – sprich der Laubwald – wieder auf dem Vormarsch, denn hier darf die Natur ganz Natur sein, ohne menschliche Eingriffe. In den Nationalparktoren in Heimbach und Nideggen und bei Rangertouren erfahren die Besucher viel



**Imposantes Bauwerk: die Zitadelle in Jülich.**



**Gute Stube im Grünen: Schloss Burgau bei Niederau.**

über die heimische Flora und Fauna. Ob per pedes, mit dem Fahrrad, auf einem Pferderücken oder mit einer Handbreit Wasser unterm Kiel: In der Eifel entdeckt man die Langsamkeit – und damit manch Sehenswertes am Wegesrand. Hektik und Stress ade.

Landschaftliche Schmuckstücke gibt's aber auch anderswo: In der Drover Heide sorgen Mähmaschinen auf vier Beinen dafür, dass die Bäume nicht in den

Himmel wachsen und die Heide-landschaft ihren Charakter behält. Ein Refugium für seltene Tiere ist auch das Todtenbruch-Moor bei Raffelsbrand, das durch einen Bodenlehrpfad erschlossen ist.

Von Menschenhand geschaffen wurde die Sophienhöhe, ein grünes Erholungsparadies aus Abraum am Rande des Tagebaus Hambach. Die Rur ist mit ihren geschützten Auen ein ständiger Begleiter durch den Kreis Düren.

Auf den befestigten Uferwegen hat man sie stets im Blick. Unterwegs kann man ordentlich Kilometer machen, denn die Rurtalbahn bringt einen stets bequem zum Ausgangspunkt zurück.

Ohnehin ist der Kreis Düren ein Wanderer- und Radlerland. Flachlandtiroler kommen hier ebenso auf ihre Kosten wie Gipfelstürmer. Über 1.000 Kilometer Radwege sind ausgeschildert, darunter



**Einmalige Atmosphäre: die Festspiele auf Burg Nideggen.**



Fernwege wie die Kaiserroute oder regionale Strecken wie die Grünroute, der Rurufer- und der Neffeltalradweg oder die Indelandroute. Neben dem landesweit einheitlich ausgeschilderten Radwegenetz gibt es ein Knotenpunktsystem, das die Orientierung zum Kinderspiel macht. Natürlich kann man auch aufs Gratewohl losfahren, an Feldern und Wäldern mangelt es schließlich nicht. Wer auf Schusters Rappen unterwegs ist, erfreut sich an einem weitverzweigten, gut ausgeschilderten Wegenetz.

Zwischenstopps bieten sich viele an. Schlösser und (Wasser-) Burgen gibt es zuhauf. Weithin bekannt sind die Eifelburgen in Heimbach und Nideggen.

Doch wer sich auf die Suche macht, findet auch die Laufenburg im Wald bei Langerwehe oder B u r g

das stattliche Schloss Merode hinter Bäumen nur zu erahnen ist, sind Schloss Burgau und Schloss Nörvenich öffentlich zugänglich. Ein ganz außergewöhnliches Bauwerk ist die Zitadelle in Jülich, erdosen vom Renaissance-Baumeister Alessandro Pasqualini. Markante Bauwerke sind zudem die Wassertürme, etwa in Merzenich, Frauwüllesheim oder Merken, und die Düppelsmühle in Titz.

Den 36 Meter hohen Indemann auf der Goltsteinkuppe am Rande des Tagebaus Inden kann man gar nicht übersehen. Nachts strahlt die Aussichtsfigur weit ins in-land hinein, dessen Wahrzeichen er ist. Er kündigt vom landschaftlichen Wandel der Region. Denn dort, wo heute Braunkohle abgebaut wird, entsteht auf lange Sicht ein Gewässer von der Größe des Tegernsees, das dem Kreis ein neues Gesicht gibt.

Heute erfrischt man sich gerne an den Baggerseen, darunter die Dürener Adria mit ihrem Sandstrand. Oder geht ins Bad. Zum Beispiel nach Kreuzau, wo monte mare mit Wellen und Wärme lockt. Dort gibt es sogar eine Textilsauna, die man mit Badebekleidung nutzt. Freizeitspaß für die ganze Familie versprechen auch der Brückenkopf-Park in Jülich, der Römerpark in Alden-



Obbendorf bei Hambach, beides gastliche Adressen. Während



**Oben:** Töpfereimuseum Langerwehe: traditionelle Handwerkskunst. **Mitte:** Rollende Kunst: Otmar Alt gestaltete diesen Zug. **Unten:** Schmuckstück: das Jugendstilkraftwerk in Heimbach. **Rechts:** Immer an der Rur lang: Radler und Wanderer genießen den Uferweg.

hoven und das Spieleland Bubenheim.

Entdeckertouren sind auch „in-door“ möglich, denn an Museen mangelt es nicht. Einen weit über die Stadt hinausstrahlenden Namen hat sich das jüngst erweiterte Leopold-Hoesch-Museum in Düren mit seiner Kunstsammlung erworben. Das benachbarte Haus greift die in der Region tiefverwurzelte Papierherstellung und -verarbeitung auf. Einzigartig ist sicher das Deutsche Glasmalereimuseum in Linnich mit seinen transparenten Objekten.

Rustikaler geht es auf Burg Nideggen zu, wo die Erinnerung an mittelalterliches Leben wachgehalten wird. An den Krieg erinnern, um zum Frieden zu mahnen, das hat sich das Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“ in Vossenack zur Aufgabe gemacht. Was sich alles aus Ton formen lässt, zeigt das Töpfermuseum in Langerwehe, wie Wasser die Region prägt, das Wasserinfozentrum in Heimbach.

Wer selbst kreativ sein will, ist in der Internationalen Kunstakademie Heimbach richtig. Auf Burg Hengebach unterrichten renommierte Dozenten aus aller Herren

Länder in vielen Kursen alle Sparten der bildenden Künste. Nicht weit davon entfernt gibt es einmal im Jahr höchst wohlklingende „Spannungen“, wenn der Dürener Pianist Lars Vogt seine jungen Kollegen zur Kammermusikreihe ins Jugendstilkraftwerk einlädt. Musik satt bietet die Kulturinitiative Düren im Spätsommer auf Burg Nideggen. Dann gehört die Bühne unter Sternen ebenfalls echten Könnern: BAP, Ich & Ich oder Helge Schneider zum Beispiel.

Der Trend geht zum Urlaub im eigenen Lande, neue Betten werden gebaut. In Schwammenauel erwachte der Seehof zu neuem Leben, nur ein paar Steinwürfe entfernt wird ein großes Feriendorf gebaut.

In Nideggen bietet die Jugendherberge jungen Leuten, Familien und Tagungsgästen seit Anfang 2011 in einem komplett neuen Gebäude tollen Komfort und Service. Am Brückenkopf-Park in Jülich plant die Entwicklungsgesellschaft indeland ein Jugendgästehaus.

*Oben: Refugium: die Drover Heide.*

*Unten: Erfrischend: Badespaß im Brückenkopf-Park Jülich.*



## Moderne Technik für Mensch und Umwelt

Die Müllverbrennungsanlage Weisweiler bietet Entsorgungssicherheit für mehr als 850.000 Bürgerinnen und Bürger.

Die leistungsfähige Rauchgasreinigung der MVA sorgt dafür, dass die strengen gesetzlichen Grenzwerte deutlich unterschritten werden. Außerdem wird die im Müll enthaltene Energie auch zur Stromproduktion genutzt – mit einem hohen Nutzungsgrad von fast 80 Prozent.

[www.mva-weisweiler.de](http://www.mva-weisweiler.de)



MVA Weisweiler GmbH & Co. KG, Zum Hagelkreuz 22, 52249 Eschweiler, Telefon: +49 (0)24 03 9 91-0





## Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

 Sparkasse  
Düren

Senken Sie Ihre Energiekosten - zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder auf [www.sparkasse-dueren.de](http://www.sparkasse-dueren.de). Wenn's um Geld geht – Sparkasse.